Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Der verratene Frieden von Istanbul (Dr. Daniele Ganser, 1.2.24)
2. Senken Sie die Energiepreise, bevor es zu spät ist! | Sahra Wagenknechts Bundestagsrede | 31.01.24
3. International – UNRWA ein Terroristennetzwerk? Fritz Fröhlich [290]
4. Israelische Kabinettsmitglieder nehmen an einer Veranstaltung teil, auf der die ethnische Säuberung und Umsiedlung des Gazastreifens gefordert wird
5. Verdeckter israelischer Überfall auf Krankenhaus in Dschenin ruft scharfe Kritik hervor
6. Bundestagsdebatte zur Anerkennung der Gruppen Die Linke und BSW am 02.02.24
7. Die einzige Absicherung gegen den Atomkrieg, ist die Abschaffung aller Atomwaffen | Peter Brandt
8. Strahlendes Eis – Buchvorstellung des neuen Romans von Michael Lüders
9. Die unerzählte Geschichte der israelischen Lobby in den USA
10. Wirtschafts-Revolution von unten – Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Ulrich Gausmann
11. China is now the 'world's sole manufacturing superpower'. How did it develop so fast?
12. Basta Berlin (210) – GEZielte Stimmung
13. Bargeldabschaffung jetzt gesellschaftsfähig – Von Hakon Von Holst
14. "Deutschland ist…" – Texte von und über Ossietzky. Ausgewählt von Rolf Becker und Eckard Spoo
15. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Der verratene Frieden von Istanbul (Dr. Daniele Ganser, 1.2.24)**
   Der Krieg in der Ukraine, der mehr als 200’000 Menschen das Leben gekostet hat, hätte schon viel früher beendet werden können. Viele Menschen wissen bis heute nicht, dass es sechs Wochen nach der russischen Invasion am 29. März 2022 in Istanbul die reale Chance auf einen Frieden gegeben hatte. Gerade für die Friedensbewegung ist es wichtig, diese Fakten zu kennen.
   Damals hatten die Ukrainer unter Präsident Selensky und die Russen unter Präsident Putin fast Frieden geschlossen. Kern des Friedens war die Neutralität der Ukraine. Die ukrainische Delegation legte am 29. März 2022 ein Positionspapier vor, das zum Istanbuler Kommuniqué führte. Darin stand wörtlich: «Die Ukraine erklärt sich selbst zu einem neutralen Staat und verspricht, blockfrei zu bleiben … und keine ausländischen Militärstützpunkte oder Truppenkontingente aufzunehmen.» Die Russen sagten im Gegenzug zu, dass sie sich aus allen seit dem 24. Februar 2022 eroberten Gebieten zurückziehen würden. Damit hätte der Krieg also nach sechs Wochen geendet.
   Doch dieser Friede wurde von US-Präsident Biden und dem britischen Premierminister Johnson sabotiert. Washington und London wollten, dass die Ukraine weiterkämpft um Russland zu schwächen. “In Istanbul haben die Russen nach der Invasion mit den Ukrainern Verhandlungen geführt. Es ging um die ukrainische Neutralität», so US-Professor John Mearsheimer. «Es ist sehr klar, dass die USA, welche über Boris Johnson arbeiteten, gegenüber der Ukraine klarmachte, dass wir nicht wollten, dass sie mit den Russen einen Deal machen. Weil Ende März 2022 waren wir zuversichtlich, dass wir die Russen in der Ukraine schlagen könnten. Neutralität für die Ukraine war daher für uns nicht akzeptabel.”
   Um den Friedensprozess zu zerschlagen reiste am 9. April 2022 der damalige britische Premierminister Johnson nach Kiew und veranlasste, dass der ukrainische Präsident Selensky das Friedensabkommen nicht unterzeichnete und die Gespräche mit Russland abbrach. Dabei, so Mearsheimer, hatte sich Johnson mit Biden abgesprochen. Sowohl Biden wie auch Johnson müssen daher als Kriegstreiber bezeichnet werden.
   Bis heute wisse nur wenige etwas über diesen sabotierten Frieden von Istanbul, der tausenden Soldaten das Leben gekostet hat. In Deutschland ist es vor allem das Verdienst des früheren NATO-Generals Harald Kujat, dass diese Verhandlungen überhaupt bekannt wurden. «Der Krieg hätte nach sechs Wochen beendet werden können», so Kujat mit Verweis auf die Friedensverhandlungen in Istanbul. «Beide Seiten haben damals ein für die Ukraine, wie ich finde, sehr gutes Ergebnis produziert. Aber es wurde nicht unterzeichnet. Auf Druck des Westens», so Kujat, wobei er mit “Westen” die USA und Grossbritannien meint, und zwar nicht die Bevölkerung dieser

Staaten, sondern die Regierung der zwei Länder. «Das ist besonders bedauerlich. Die vielen Tote in der Ukraine sind auf diesen Ursprung zurückzuführen.»
Quelle: Daniele Ganser, 01.02.2024

2. **Senken Sie die Energiepreise, bevor es zu spät ist! | Sahra Wagenknechts Bundestagsrede | 31.01.24**
Gas kostet in den USA aktuell ein Viertel dessen, was Unternehmen in Deutschland bezahlen. Strom ist bei uns teurer als anderswo – und die Ampel genehmigt den Netzbetreibern noch eine saftige Renditeerhöhung. Tanken und Heizen ist für viele kaum noch bezahlbar – und die Ampel sorgt mit höheren CO2-Preisen und Steuern für den nächsten Preisschub. Und während sich andere Länder aus der Finanzierung des Ukraine-Krieges zurückziehen, bezahlt Deutschland inzwischen mehr als die Hälfte aller Waffenlieferungen aus Europa. Immer mehr Waffen für einen nicht gewinnbaren Krieg, aber Kürzungen bei Renten, bei Gesundheit und Bildung: Wie abgehoben und gleichgültig gegenüber den Sorgen normaler Bürger müssen Politiker sein, die solche Entscheidungen treffen! Sahra Wagenknecht fordert in ihrer Rede in der Generaldebatte zum Haushalt 2024 im Deutschen Bundestag die Ampel auf, die Energiepreise zu senken, bevor es zu spät ist, und sich endlich zu fragen, was ihre Verantwortung dafür ist, dass die AfD immer stärker wird.
Quelle: Bündnis Sahra Wagenknecht, 31.01.2024

Peinlich: Grüne rasten aus, wenn man von Wirtschaftskrieg spricht. Aber: Robert Habeck tut das auch!
Grüne Doppelmoral im Bundestag: Grüne gehen an die Decke, sobald man das Offensichtliche ausspricht: Deutschland befindet sich in einem Wirtschaftskrieg mit Russland. Aber es war der grüne Wirtschaftsminister Habeck, der bereits im März 2022 nichts anderes gesagt hat. Wir seien “Wirtschaftskriegspartei” sagte er im ZDF. Daran erinnerte Christian Leye, Bundestagsabgeordneter und Generalsekretär des #BSW, seinen Kollegen dann freundlich.
Quelle: Bündnis Sahra Wagenknecht, 01.02.2024

Deutsch-franz. Kooperation funktioniert in zentralen internationalen Auseinandersetzungen nicht!
Die deutsch-französische Aussöhnung eine Errungenschaft von welthistorischer Bedeutung. Leider hat es nach den zwei Weltkriegen nicht mit allen Gegnern dieser

Weltkriege eine vergleichbare Aussöhnung gegeben. Vielleicht sähe die Welt heute ein wenig anders aus, wenn das der Fall gewesen wäre. Leider ist es so, dass die deutsch-französische Kooperation in zentralen internationalen Auseinandersetzungen nicht funktioniert, weder auf europäischer noch auf UN-Ebene (siehe z.B. Relativierung des Minsker Abkommens). Wir brauchen mehr konkrete deutsch-französische Initiativen auf der internationalen Bühne und nicht nur Sonntagsreden.
Quelle: Andrej Hunko, 02.02.2024

„Frau Baerbock, es braucht Diplomatie statt immer mehr Doppelmoral und immer mehr Krieg."
MdB Sevim Dağdelen (Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit) in der Haushaltsdebatte des Deutschen Bundestages am 31.1.2024:
Im Bundestag geht es in dieser Woche um den Haushalt 2024. Die Bundesregierung verbreitet hier im Wesentlichen drei Mythen.
Erster Mythos: Der Haushalt sichere den Frieden. In Wirklichkeit bringt die Bundesregierung 2024 mit rund 90 Milliarden Euro nach NATO-Kriterien die höchsten Militärausgaben Deutschlands seit 1945 auf den Weg. Und was ist das für eine Diplomatie, die einen sofortigen Waffenstillstand in der Ukraine und in Gaza ablehnt?
Zweiter Mythos: Der Haushalt sei sozial. In Wirklichkeit verdoppelt die Bundesregierung das Geld für Waffengeschenke an die Ukraine auf 8 Milliarden Euro. Zugleich wird bei der Bildung in Deutschland massiv gekürzt, während immer mehr Kinder hierzulande nicht richtig lesen, schreiben und rechnen können. So verspielt man die Zukunft kommender Generationen.
Dritter Mythos: Der Haushalt sei solide. In Wirklichkeit setzt die Bundesregierung auf zunehmende Kriegskredite. Und nächste Jahr kommt das nächste Haushaltsloch. Die verheerenden Folgen, die die Ampel mit ihrem Wirtschaftskrieg gegen Russland in Deutschland anrichtet, können gar nicht ausgeglichen werden.
Dieser Haushalt ist das Produkt eines Kabinetts der Katastrophen, bei dem sich immer mehr Menschen zu Recht fragen: Wie lange noch? – Ich hoffe, nicht mehr lange!
Quelle: Sevim Dağdelen, 31.01.2024

3. **International – UNRWA ein Terroristennetzwerk? Fritz Fröhlich [290]**
Soeben habe ich ein Gespräch mit dem erfahrenen Nahostexperten Fritz Fröhlich über die jüngsten israelischen Anschuldigungen gegenüber UNRWA, dem UN Palästinahilfswerk (United Nations Refugee and Work Agency), ins Netz gestellt. Fröhlich, der unter anderem auch für die UNRWA und die Schweizer

Entwicklungszusammenarbeit tätig gewesen ist, beschreibt die wichtige Tätigkeit dieser UN-Organisation, welche 1949 als Antwort auf das durch die Vertreibung von rund 800.000 PalästinenserInnen durch Israel geschaffene Flüchtlingsproblem im Nahen Osten ins Leben gerufen worden ist. Wir erörtern auch einige von Israel und dessen Lobby immer wieder gegen UNRWA vorgebrachte Anschuldigungen, wie z.B. jene der angeblich antisemitischen Schulbücher. Fröhlich bezeichnet die Einstellung der Zahlungen verschiedener westlicher Staaten an die UNRWA (darunter inzwischen auch Österreich!) als verfrüht. Bei dieser Gelegenheit verweise ich auch auf die beiliegende Stellungnahme des Hohen Kommissars für Außenpolitik der EU, Josep Borrell, der bekannt gibt, dass die EU sich diesem Zahlungsboykott nicht angeschlossen hat. Zum Abschluss besprechen wir auch die durch die israelischen Angriffe auf Gaza entstandene dramatische Situation, die sich ohne weiteres zu einem höchst bedrohlichen internationalen Konflikt ausweiten kann.
Quelle: International, 30.01.2024

4. **Israeli Cabinet Members Join Event Calling for Ethnic Cleansing & Resettlement of Gaza**
[Israelische Kabinettsmitglieder nehmen an einer Veranstaltung teil, auf der die ethnische Säuberung und Umsiedlung des Gazastreifens gefordert wird. Wir sprechen mit einem israelischen Reporter, der über eine große Konferenz in Jerusalem berichtete, auf der die Umsiedlung der Palästinenser aus dem Gazastreifen gefordert wurde, um jüdische Siedlungen wieder aufzubauen. An der Konferenz nahm etwa ein Drittel des israelischen Kabinetts teil, darunter Finanzminister Bezalel Smotrich und der Minister für nationale Sicherheit Itamar Ben-Gvir, die beide seit langem mit der extremistischen Siedlerbewegung im Westjordanland verbunden sind. Die Konferenzbesucher wurden von einer riesigen Karte der geplanten illegalen Siedlungen im Gazastreifen begrüßt, und die Atmosphäre war fröhlich und feierlich, im Gegensatz zu der laut dem israelischen Journalisten Oren Ziv vom Magazin +972 düsteren Stimmung im öffentlichen Leben Israels nach dem Hamas-Anschlag vom 7. Oktober. “Das ist nicht nur ein Haufen Extremisten, das ist die Regierung”, fügt der palästinensische Arzt und Aktivist Mustafa Barghouti in Ramallah hinzu. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 31.01.2024

5. **Undercover Israeli Raid on Jenin Hospital Draws Condemnation**

[Verdeckter israelischer Überfall auf Krankenhaus in Dschenin ruft scharfe Kritik hervor. Bei einem schockierenden Überfall auf ein Krankenhaus in Dschenin im besetzten Westjordanland wurden am Dienstag drei Palästinenser von verdeckten israelischen Attentätern getötet, die als muslimische Frauen und Ärzte verkleidet waren. Das israelische Militär behauptete ohne Angabe von Beweisen, dass die drei Männer an der Planung eines bevorstehenden Anschlags beteiligt gewesen seien und das Krankenhaus als Versteck benutzt hätten. Krankenhausbeamte erklärten, es habe keinen Schusswechsel gegeben und die drei Männer hätten geschlafen. Einer der Männer war im Krankenhaus behandelt worden, nachdem er am 25. Oktober bei einem israelischen Drohnenangriff verletzt worden war und teilweise gelähmt war. Unser Gast, Dr. Mustafa Barghouti von der Palästinensischen Nationalen Initiative, beklagt das Schweigen der westlichen Regierungen angesichts der dreisten und vielschichtigen "Verletzung des humanitären Völkerrechts", die dieser Vorfall darstellt. Es ist Teil eines weit verbreiteten Musters israelischer Straflosigkeit auf der Weltbühne, sagt Barghouti, während "die ganze Verurteilung, die ganze kollektive Bestrafung, nur auf ein Volk gerichtet ist: die Palästinenser." Übersetz. d. Videobeschreibung CG]
Quelle: Democracy Now!, 31.01.2024

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Florian Warweg "Israelische Soldaten als Ärzte verkleidet verüben gezielte Tötungen – Was sagt die Bundesregierung?"

6. **Bundestagsdebatte zur Anerkennung der Gruppen Die Linke und BSW am 02.02.24**
   Quelle: phoenix, 02.02.2024

Auszug bundestag.de [LINK]: "Der Bundestag hat am Freitag, 2. Februar 2024, die Rechtsstellung der parlamentarischen Gruppen Die Linke und BSW (kurz für: „Bündnis Sahra Wagenknecht – Für Vernunft und Gerechtigkeit") geregelt und einen entsprechenden Gruppenstatus beschlossen. Das Plenum hat mit der Mehrheit von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP gegen die Stimmen von CDU/CSU und AfD jeweils zwei dazu vorgelegte Beschlussempfehlungen (20/10219, 20/10220) des Ältestenrates angenommen."

7. **Die einzige Absicherung gegen den Atomkrieg, ist die Abschaffung aller**

Atomwaffen | Peter Brandt
Markus J. Karsten sprach im Rahmen der Buchmesse 2022 mit Peter Brandt über dessen Buch »Selbstvernichtung oder gemeinsame Sicherheit«. Auch über ein Jahr später ist das Gespräch noch mehr als aktuell, denn wirklich geändert, hat sich wenig. Putins Krieg gegen die Ukraine ist ein Schlag ins Gesicht der selbstgerechten westlichen Welt. Der Krieg ist nicht zu rechtfertigen, aber er hat eine Vorgeschichte, die nicht so einfach ist, wie sie in der öffentlichen schwarz-weiß-Debatte dargestellt wird. Ein regionaler Konflikt hat eine geostrategische Bedeutung erlangt, weil nicht die Sprache der Vernunft und Diplomatie gesprochen wird, sondern die des Militärs. Statt einer Militarisierung der Welt brauchen wir eine europäische Initiative für Frieden. Die europäische Selbstbehauptung verlangt Gemeinsame Sicherheit, die auch entscheidende Weichen für die künftige Weltordnung stellt. Sie wird nicht zuletzt zur Überlebensfrage für die globale Klimakrise, die mehr Gemeinsamkeit notwendig macht, andernfalls drohen erbitterte Verteilungskämpfe und neue Kriege.
Peter Brandt, wurde 1948 in Berlin geboren. Er ist Historiker und Professor im ruhestand für Neuere und Neuste Geschichte an der Fernuniversität Hagen. Schwerpunkte seiner wissenschaftlichen Arbeit sind die Gebite Nationalismus und bürgerlicher Wandel, Geschichte der Arbeiterbewegung und des Sozialismus, sowie die Deutsche Frage, besonders nach 1945
[Das Buch von Peter Brandt, Reiner Braun, Michael Müller: Selbstvernichtung oder Gemeinsame Sicherheit – Unser Jahrzehnt der Extreme: Ukraine-Krieg und Klimakrise erhalten Sie bei Ihrem Buchhändler vor Ort oder via Buchkomplizen]
Quelle: Westend Verlag, 28.01.2024

8. **Strahlendes Eis – Buchvorstellung des neuen Romans von Michael Lüders**
»Strahlendes Eis« Roman, C.H. Beck, ISBN 978-3-406-81385-6, 345 S. Klappenbroschur
Quelle: Michael Lüders, 01.02.2024

9. **Die unerzählte Geschichte der israelischen Lobby in den USA**
In diesem Video, das exklusiv in deutscher Sprache auf unserem Kanal veröffentlicht wird, untersucht der mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist Greenwald die Bedeutung des amerikanischen Schriftstellers und Politikers Paul Findley, insbesondere im Hinblick auf seine Rolle bei der Ausarbeitung des War Powers Act und seine Haltung gegenüber Israel. Greenwald erläutert den erheblichen Einfluss der

Pro-Israel-Lobby auf Findleys Ausscheiden aus dem Kongress und untersucht die Auswirkungen der Infragestellung der US-Unterstützung für Israel auf die politische Landschaft.
Dieses Video wurde von System Update produziert und am 19. Januar 2024 auf YouTube veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um die Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus zu fördern.
ÜBER GLENN GREENWALD: Glenn Greenwald ist ehemaliger Verfassungsrechtler, Pulitzer-Preisträger und Autor mehrerer Bestseller, darunter With Liberty and Justice for Some (2011) und No Place to Hide: Edward Snowden, the NSA, and the U.S. Surveillance State – deutscher Titel: Die globale Überwachung: Der Fall Snowden, die amerikanischen Geheimdienste und die Folgen (2014).
Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.
Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.
Quelle: acTVism Munich, 02.02.2024

10. **Wirtschafts-Revolution von unten – Punkt.PRERADOVIC mit Dr. Ulrich Gausmann**
Die Corona-Zeit hat offenbart, wie schnell Bürgerrechte und Eigen-Verantwortung ausgehebelt werden können. Es wächst die Sorge vor Entmündigung, Preisexplosionen, Verarmung – und die Sehnsucht nach Parallel-Gesellschaften. Nach einer menschlicheren Gesellschaft, in der Wirtschaft und Finanzen für den Menschen da sind und nicht umgekehrt. Und es gibt sie, diese handfesten Projekte. Der Autor und Sozialwissenschaftler Dr. Ulrich Gausmann hat sich in der Szene alternativer Wirtschafts- und Finanzprojekte umgeschaut. Herausgekommen ist das Buch „Wirtschaft und Finanzen neu gedacht“. Was macht Sinn? Was funktioniert? Und gibt es sie schon, die Revolution von unten?
[Auszug: Buchvorstellungen-Termine mit anschließender Diskussion: 19.2.2024 Nachdenkseiten Lesekreis Potsdam, 20.2.2024 Nachdenkseiten Lesekreis Berlin-Moabit, 21.2.2024 Nachdenkseiten Lesekreis Berlin-Oranienburg]
Quelle: Punkt.PRERADOVIC, 12.01.2024

11. **China is now the 'world's sole manufacturing superpower'. How did it develop so fast?**
"China is now the world's sole manufacturing superpower", a mainstream European think think has acknowledged. Ben Norton explains China's historic growth and development model, and how the Chinese socialist market economy works.
Sources and more information here [LINK]
Quelle: Geopolitical Economy Report (Ben Norton), 31.01.2024

12. **Basta Berlin (210) – GEZielte Stimmung**
Die Politik gibt den Takt vor, die großen Medien stimmen mit ein, staatsnahe Unternehmen klatschen Beifall und Hunderttausende auf den Straßen tanzen „gegen rechts". Doch wenn Oppositionsparteien verboten werden sollen, erinnert das an düstere Zeiten…
Darum geht es heute: Benjamin Gollme und Marcel Joppa, die Jungs von Basta Berlin, haben Bauchschmerzen: Die Stimmung im Land kippt, es haben sich harte Fronten gebildet und die Regierung tut alles dafür, dass die Lage weiter eskaliert. Dabei spielen die hochbezahlten öffentlich-rechtlichen Medien eine ebenso wichtige Rolle, wie staatlich subventionierte Unternehmen…
Die Kapitel: 00:00:00 Begrüßung und Themen 00:02:26 Schwarzseher 00:29:28 Zuschauerfeedback 00:35:36 Demokratiefreunde 00:56:34 Webtipp und Schreddern
Quelle: Basta Berlin, 01.02.2024

13. **Bargeldabschaffung jetzt gesellschaftsfähig – Von Hakon Von Holst**
„Mit Karte oder zahlen Sie in bar?" Das ist im Einzelhandel seit den 2020er Jahren zur Standardfrage beim Kassieren geworden. Mittlerweile gehen manche Einzelhändler dazu über, die Barzahlung nicht mehr in die Frage einzubauen. „Zahlen Sie mit Karte?" heißt es dann. Scheine und Münzen verlieren ihren Stellenwert, man zückt automatisch die Plastikkarte, das Smartphone, die Smartwatch – vielleicht bald auch den implantierte RFID-Chip. Die Kartenzahlung ist bequem und unkompliziert. Dass das Konsumverhalten des Menschen und sein Radius dabei gläsern wird, scheint nicht zu beunruhigen. Der Journalist Hakon von Holst dokumentiert seit Jahren die fortschreitende Abwendung vom Bargeld hin zu digitalen Zahlsystemen, jedoch nicht, ohne dabei aufzuzeigen, dass Gegenbewegungen aufkeimen. Hören Sie seinen Text „Bargeld abschaffen jetzt gesellschaftsfähig".
Sie hörten den Text „Bargeld abschaffen jetzt gesellschaftsfähig" von Hakon von Holst,

nachzulesen auf Bargeldverbot [LINK] https://bargeldverbot.info/2020/05/01/baden-wuerttemberg-treibt-die-bargeldabschaffung-voran-der-handel-soll-auf-bargeld-verzichten/ . Hakon von Holst ist Journalist, Lektor und engagiert sich für den Erhalt des freien Zahlungsmittel Bargeld.
Quelle: Radio München, 01.02.2024

14. **"Deutschland ist…" – Texte von und über Ossietzky. Ausgewählt von Rolf Becker und Eckard Spoo**
    Filmmitschnitt der Lesung von Texten von und über Carl von Ossietzky beim Linken Forum Paderborn am 12. Dezember 2023
    Mit einer Lesung von Texten von und über Carl von Ossietzky (1889-1938) erinnert der Hamburger Schauspieler Rolf Becker an den Journalisten, Herausgeber der „Weltbühne", Friedensnobelpreisträger und entschiedenen Pazifisten, der am 4. Mai 1938 an den Folgen einer Lungentuberkulose und schwerer Misshandlungen in mehreren Nazi-Konzentrationslagern verstorben ist.
    Früh warnte Ossietzky vor dem aufziehenden Faschismus – Becker versteht es, seine ebenso präzisen wie leidenschaftlich-kämpferischen Analysen und Interventionen auf unsere wieder zunehmend gefährdete Gegenwart zu beziehen.
    Rolf Becker, Dauergast beim Jahresabschluss des Linken Forums, ist bekannt für seine feinfühligen und eindringlichen Interpretationen politischer Ereignisse, Geschichten und Gedichte.
    Einladungsflyer [LINK]
    Webseite des Linken Forums Paderborn [LINK]
    Mit Rolf Becker, Dr. Lutz Martiny (Moderation) und Carsten Schmitt (Video).
    Quelle: Linkes Forum Paderborn, 15.12.2023

15. **Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.**
    - **Bezahlkarten? Nein, Danke! – Küppersbusch TV**
      Wie kann man geflüchtete Menschen noch mehr diskriminieren? Richtig, geht ihnen an das Geld! Armes Deutschland!
      Außerdem: Wir hätten gerne 100% weniger #Höcke und gerne auch einen #Söder weniger. Viel Spaß und gute Unterhaltung!
      0:00 Keine Tränen für Niemand 0:15 Diskriminierung? Nein, Danke! 2:21 Höcke? Nein, Danke! 2:40 Söder? Nein, Danke! 3:30 Küppis und Friesis musikalisches Quiz

Die gezeigten Quellen findet ihr hier
Quelle: Küppersbusch TV, 01.02.2024